



Verhaltenskodex für Lieferanten

LyondellBasell verpflichtet sich, seine Geschäfte ethisch korrekt und verantwortungsvoll zu führen, Lösungen zu entwickeln, die einige der dringlichsten Herausforderungen der Welt angehen, sicher und nachhaltig zu arbeiten, seinen ökologischen Fußabdruck zu verwalten und ein verantwortungsbewusster, guter Nachbar in den Gemeinschaften zu sein, in denen das Unternehmen tätig ist.

Zur Unterstützung dieser Verpflichtung erwarten wir von unseren Lieferanten Folgendes:

- Einhaltung der geltenden Gesetze sowie Einhaltung international anerkannter Umwelt-, Sozial- und Governance-Standards (Environmental, Social, Governance, „ESG-Standards“), einschließlich derer, die in den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen auf Grundlage der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation zu Grundprinzipien und Rechten am Arbeitsplatz, der Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung und in dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption sowie in unserem Verhaltenskodex, unserer Menschenrechtsrichtlinie und unserer Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltrichtlinie dargelegt werden
- Ethisch korrekte und integere Führung ihrer Geschäfte, Schutz der Menschenrechte, Gewährleistung der Sicherheit und des Wohlergehens ihrer Mitarbeiter sowie umweltverträgliches Handeln
- Umsetzung der in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargestellten Grundsätze und
- Bemühungen, ähnliche Standards bei ihren eigenen Lieferanten und über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg anzuwenden.

ESG-Standards

Gesundheit, Sicherheit und Umwelt:

- Schutz der Gesundheit und Sicherheit von Mitarbeitern, Auftragnehmern, lokalen Gemeinschaften und Kunden und Bemühungen, den Betrieb ohne Verletzungen und Vorfälle zu unterhalten
- Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt (Health, Safety, Environmental and Security, „HSES“)
- Effiziente Nutzung von Ressourcen, Förderung der Nutzung von energieeffizienten Technologien und verantwortungsvoller Umgang mit und Vermeidung von Abfall, Abwasser, Luftemissionen, einschließlich Treibhausgasen, Tierversuchen und dem Verlust der Biodiversität
- Bemühungen zur Umsetzung sicherer und umweltverträglicher Praktiken bei Entwicklung, Herstellung, Transport, Verwendung und Entsorgung von Produkten sowie Gewährleistung, dass die Produktqualität und -sicherheit

den geltenden Standards und Anforderungen entsprechen

- Verwendung von Managementsystemen wie ISO14001, EMAS und dem Responsible Care®-Programm der chemischen Industrie, mit dem Ziel die HSES-Leistung kontinuierlich zu verbessern
- Unterstützung von branchenweiten, nationalen und internationalen Initiativen mit positiven HSES-Auswirkungen, wann immer dies möglich ist, und Förderung nachhaltiger und auf Kreislaufwirtschaft basierender Lösungen in ihren Betrieben und in der Wertschöpfungskette und
- Respekt gegenüber der Privatsphäre und den vertraulichen Informationen aller Mitarbeiter und aller Geschäftspartner, Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften zum Datenschutz und der Informationssicherheit und Schutz der Daten und des geistigen Eigentums vor Missbrauch, Diebstahl, Betrug oder unangemessener Offenlegung durch den Einsatz von Technologie, Sicherheitsmaßnahmen und Vorsichtsmaßnahmen.

Soziale Aspekte

- Schutz international anerkannter Menschenrechte und Verbot des Einsatzes von Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, Arbeitsverpflichtungen, unfreiwilliger Arbeit, ausbeuterischer Gefängnisarbeit, Sklaverei oder Menschenhandel und Kinderarbeit gemäß der Definition im Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation über das Mindestalter von 1973
- Respekt gegenüber Mitarbeitern und Unterhaltung eines Arbeitsplatzes ohne Diskriminierung aufgrund von Ethnizität, Hautfarbe, Religion oder Glauben, nationaler oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter, Behinderung, Erkrankung, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, -ausdruck oder -umwandlung, Familienstand, Militärdienst oder Veteranenstatus, familiärer Krankengeschichte oder genetischen Informationen, Gewerkschaftsmitgliedschaft oder -status, oder einem anderen gesetzlich geschützten Gruppenstatus, der durch die jeweiligen nationalstaatlichen, bundesstaatlichen oder sonstigen Gesetze festgelegt wird, und Freiheit von Repressalien, rechtswidriger Belästigung am Arbeitsplatz, unmenschlicher Behandlung, Gewalt, Einschüchterung oder anderen Verhaltensweisen und Praktiken, die wahrscheinlich zu körperlichen, psychologischen, sexuellen oder wirtschaftlichen Schäden führen
- Förderung, Kultivierung und Erhaltung einer Kultur der Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion (Diversity, Equity and Inclusion, „DEI“)



Verhaltenskodex für Lieferanten

Soziale Aspekte

- Förderung, Kultivierung und Erhaltung einer Kultur der Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion (Diversity, Equity and Inclusion, „DEI“)
- Anerkennung der Vereinigungsfreiheit sowie der Rechte der Arbeitnehmer, Gewerkschaften zu bilden und diesen beizutreten, sich friedlich zu versammeln und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen Tarifverhandlungen zu führen, alles frei von Repressalien oder Vergeltungsmaßnahmen
- Einhaltung von Mindestlöhnen und Arbeitszeiten sowie der geltenden Arbeits- und Beschäftigungsgesetze und
- Bestärkung von Mitarbeitern und anderen Stakeholdern in ihrem Recht, Bedenken oder potenziell rechtswidrige Praktiken am Arbeitsplatz anonym zu melden, ohne Vergeltungsmaßnahmen zu erleiden.

Governance

- Führung der Geschäfte auf faire und ethisch korrekte Weise, Vermeidung von Handlungen, die den Handel oder Wettbewerb illegal einschränken, und Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kartellgesetze, Handelskontrollen und Sanktionsregelungen
- Verbot aller Arten von Bestechung, Korruption und Geldwäsche und Einhaltung des U.S. Foreign Corrupt Practices Act, des UK Bribery Act und aller anderen geltenden Antikorruptionsgesetze
- Vermeidung aller Situationen oder Umstände, die einen Interessenkonflikt verursachen könnten, und Offenlegung dieser Situationen und Umstände an LyondellBasell
- Einhaltung der geltenden Gesetze, Vorschriften und Offenlegungsanforderungen in Bezug auf Konfliktmineralien und Bereitstellung der Unterlagen, die erforderlich sind, damit LyondellBasell diese einhalten kann

- Anwendung von Grundsätzen der wahrheitsgemäßen und fairen Buchführung und Führung korrekter Bücher und Aufzeichnungen, Implementierung geeigneter Systeme und Kontrollen, die die Einhaltung der geltenden Gesetze, Vorschriften und Standards ermöglichen, sowie Ergreifen angemessener Maßnahmen zur Verhinderung von Steuerhinterziehung
- Implementierung von Managementsystemen zur Förderung der Einhaltung aller geltenden Gesetze und der in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Erwartungen und
- Durchführung angemessener Schulungen, um sicherzustellen, dass die Mitarbeiter des Lieferanten die in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Grundsätze kennen und respektieren.

In unserer Wertschöpfungskette legen wir Wert auf die Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung. LyondellBasell behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieses Verhaltenskodex für Lieferanten durch seine Lieferanten zu bewerten, und kann eine Reihe von Due-Diligence- und Verifizierungstools verwenden, um sicherzustellen, dass Lieferanten in der Wertschöpfungskette die Erwartungen von LyondellBasell und die in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Grundsätze erfüllen. Gegebenenfalls wird LyondellBasell mit Lieferanten zusammenarbeiten, um die ESG-Leistung des jeweiligen Lieferanten zu verbessern und/oder Maßnahmen zu vereinbaren, um potenzielle nachteilige Auswirkungen auf die Menschenrechte und nachteilige Umweltauswirkungen in der Wertschöpfungskette zu verhindern oder angemessen zu mindern.

Alle Bedenken in Bezug auf Inhalte oder vermutete Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex für Lieferanten können entweder direkt an Ihre Kontaktperson bei LyondellBasell oder über die LyondellBasell EthicsPoint-Website (<https://secure.ethicspoint.eu/domain/media/en/gui/100212/index.html>) gemeldet werden. Die Nichteinhaltung dieses Verhaltenskodex für Lieferanten oder das Versäumnis, Verstöße zu korrigieren, kann dazu führen, dass LyondellBasell angemessene Schritte in Bezug auf seine Beziehung zu einem Lieferanten ergreift, was u. a. die Aussetzung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung bedeuten kann.